

# INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort zur 7., völlig neu bearbeiteten und aktualisierten und zur 8., aktualisierten Auflage .....	11
Einleitung: Pädagogisches Grundwissen – wozu? .....	13

## Kapitel 1: Gliederung der Erziehungswissenschaft

1.1 Expansion und ihre Folgen .....	19
1.2 Struktur der Disziplin .....	21
1.3 Zusammenfassung .....	25

## Kapitel 2: Richtungen der Erziehungswissenschaft

2.1 Geisteswissenschaftliche Pädagogik .....	30
2.2 Kritisch-rationale (empirische) Erziehungswissenschaft .....	35
2.3 Kritische Erziehungswissenschaft .....	38
2.4 Weitere Richtungen .....	43
a) Transzendental-kritische Erziehungswissenschaft .....	43
b) Historisch-materialistische Erziehungswissenschaft .....	43
c) Phänomenologische Pädagogik .....	45
d) Systemtheoretische Pädagogik und Konstruktivismus .....	46
e) Pädagogik im Kontakt mit Nachbardisziplinen .....	47
2.5 Zum aktuellen Stand der Theorieentwicklung .....	48

## Kapitel 3: Methoden der Erziehungswissenschaft

3.1 Woher wissen wir, was wir wissen? – Zur generellen Bedeutung der Forschungsmethoden .....	55
3.2 Die »klassische« Hermeneutik: das Verstehen als Methode .....	56
3.2.1 Verstehen – die Bedeutung von Zeichen erfassen .....	56
3.2.2 Der hermeneutische Zirkel .....	57
3.2.3 Regeln der Auslegung .....	59
3.2.4 Zur Kritik am Verstehen als Methode .....	60
3.3 Empirische Methoden .....	60
3.3.1 Grundsätzliches .....	60
3.3.2 Das Experiment .....	61

3.3.3 Die Beobachtung .....	62
3.3.4 Die Befragung .....	63
3.3.5 Der Test .....	64
3.3.6 Zur Kritik empirischer Methoden .....	65
3.4 Qualitative Forschungsmethoden .....	65
3.4.1 Grenzen der strengen Empirie .....	65
3.4.2 Merkmale qualitativer Methoden .....	66
3.4.3 Komplexe Forschungsdesigns .....	68

## Kapitel 4: Geschichte der Pädagogik

Vorspann: Von der Antike zur Neuzeit .....	73
4.1 Erste Epoche: Der Umbruch vom Mittelalter zur Moderne (17. Jahrhundert) .....	78
4.2 Zweite Epoche: Die Aufklärung oder das »Pädagogische Jahrhundert« (1700–1800) .....	80
a) John Locke, Immanuel Kant .....	80
b) Jean-Jacques Rousseau (1712–1778): Repräsentant und Überwinder der Aufklärung .....	82
c) Die Philanthropen – Menschenfreunde oder Wirtschaftsfreunde? .....	84
d) Die Industrieschulen .....	85
e) Johann Heinrich Pestalozzi (1746–1827): Volkspädagoge und Philosoph .....	86
4.3 Dritte Epoche: Die »Deutsche Klassik« – Erziehung und Bildung in der entstehenden bürgerlichen Gesellschaft (1800–1900) .....	89
a) »Große Pädagogen« .....	89
b) Humboldt (1767–1835) und die Folgen .....	90
c) Entwicklungen im Bildungswesen .....	91
d) Johann Friedrich Herbart (1776–1841) und die Formalstufen des Unterrichts .....	96
4.4 Vierte Epoche: Der Protest – die Reformpädagogik (1900–1933) .....	97
a) »Kulturkritik« .....	98
b) Soziale/sozialpädagogische Bewegungen .....	99
c) Einzelne pädagogische Richtungen .....	100
4.5 Fünfte Epoche: Nationalsozialismus – Nachkriegszeit – Gegenwart (1933–2003) .....	104

## Kapitel 5: Das Kindes- und Jugendalter – Abriss der Entwicklungspsychologie

5.1 Kindheit .....	109
5.1.1 Veränderungen in der Kindheitsforschung .....	109
5.1.2 Der gegenwärtige Wandel der Kindheit .....	111
5.1.3 Entwicklungspsychologische Modelle .....	112
a) Erikson .....	114
b) Piaget .....	119
c) Kohlberg .....	123
5.2 Jugend .....	126
5.2.1 Grundlegende Begriffe: Jugend – Pubertät – Adoleszenz .....	126
5.2.2 Entwicklungsprozesse im Jugendalter .....	128
5.2.3 Identität als zentrale Entwicklungsaufgabe .....	133
5.2.4 Aktuelle Tendenzen der Jugendforschung .....	136

## Kapitel 6: Sozialisation

6.1 Was heißt »Sozialisation«? .....	149
6.2 Die wichtigsten Theorieansätze .....	152
6.2.1 Psychologische Theorien .....	152
a) Lern- und Verhaltenspsychologie .....	152
b) Psychoanalyse .....	154
c) Kognitive Entwicklungspsychologie .....	156
d) Ökologischer Ansatz .....	157
6.2.2 Soziologische Theorien .....	158
a) Struktur-funktionale Theorie .....	158
b) Symbolischer Interaktionismus .....	160
c) Gesellschaftstheoretische Ansätze .....	163
6.3 Neuere integrative Forschungsansätze .....	165
6.4 Instanzen der Sozialisation .....	166
6.4.1 Beispiel Familie .....	166
6.4.2 Beispiel Schule .....	167
6.5 Geschlechtsspezifische Sozialisation .....	169

## Kapitel 7: Erziehung und Bildung

7.1 Warum ist der Mensch auf Erziehung angewiesen? – Anthropologische Grundlagen .....	175
7.1.1 Biologische Aspekte .....	176

7.1.2 Philosophische Aspekte .....	180
7.1.3 Enkulturation: das grundlegende Lernen von Kultur .....	181
7.1.4 Der pädagogische Grundgedanke (Benner) .....	181
7.2 Was ist Erziehung? .....	183
7.2.1 Die »Auflösung« des Erziehungsbegriffs und das »Kontingenz- problem« .....	183
7.2.2 Bilder von Erziehung .....	185
7.2.3 Die Verwendung des Erziehungsbegriffs in der Fachsprache .....	186
7.2.4 Begriffsdefinition Brezinkas .....	188
7.2.5 Ein handlungstheoretischer Erziehungsbegriff (Heid) .....	190
7.3 Ziele, Normen und Werte in der Erziehung .....	191
7.3.1 Unterscheidung von Zielen, Normen und Werten .....	191
7.3.2 Funktionen und Eigenarten von Erziehungszielen .....	192
7.3.3 Erziehungsziele heute .....	193
7.4 Theorien und Modelle zum Erziehungsprozess .....	195
7.5 Ein Strukturmodell von Erziehung und aktuelle Fragen .....	197
7.6 Was ist Bildung? .....	200
7.6.1 Kritik und Verfallsgeschichte des Begriffs .....	200
7.6.2 Bildung als pädagogische Grundkategorie .....	201
7.6.3 Umriss eines modernen Bildungskonzeptes .....	202
7.6.4 Bildung und Schule .....	206

## Kapitel 8: Lernen

8.1 Was heißt »Lernen«? – Einordnung von Lerntheorien .....	213
8.2 Das klassische Konditionieren (Pawlow) .....	215
8.3 Operantes Lernen (Skinner) .....	216
8.4 Lernen am Modell (Bandura) .....	218
8.5 Kognitives Lernen .....	220
8.5.1 Wie arbeitet unser Gehirn? Neurobiologische Grundlagen der Gehirnforschung .....	220
8.5.2 Lernen als Informationsverarbeitung .....	225
8.5.3 Problemlösen .....	228
8.6 Aktuelle Entwicklungen .....	229

## Kapitel 9: Didaktik

9.1 Zur Geschichte didaktischer Positionen .....	234
9.2 Die »großen« didaktischen Modelle .....	235
9.2.1 Die kritisch-konstruktive Didaktik (Wolfgang Klafki) .....	235

9.2.2 Die lehrtheoretische Didaktik (»Hamburger Modell« – Wolfgang Schulz) .....	240
9.2.3 Die kybernetische Didaktik (Felix v. Cube) .....	243
9.2.4 Die lernzielorientierte Didaktik (Christine Möller) .....	245
9.2.5 Die kritisch-kommunikative Didaktik (Rainer Winkel) .....	246
9.3 Die Curriculumentwicklung/-theorie .....	247
9.4 Neuere Unterrichtskonzepte – »Theorie aus der Praxis« .....	249
9.5 Ergebnisse der empirischen Unterrichtsforschung .....	251
9.6 Neuere didaktische Konzepte .....	254
9.7 Die neue Rolle von Lehrern und Lehrerinnen .....	257

## Kapitel 10: Das Bildungswesen

10.1 Aufbau und Struktur .....	265
10.1.1 Aufbauskizze und Strukturmerkmale .....	265
10.1.2 Stufen des Bildungswesens .....	269
10.1.3 Rechtliche Grundlagen .....	272
10.1.4 Bildungsreform .....	275
10.2 Die allgemein bildenden Schulen .....	278
10.2.1 Die Grundschule – Musterkind der Schulreform? .....	278
10.2.2 Die Orientierungsstufe – Fördern oder Auslesen? .....	282
10.2.3 Die Hauptschule – Weiterentwicklung oder Abschied? .....	283
10.2.4 Die Realschule – Minigymnasium oder Eigenprofil? .....	287
10.2.5 Das Gymnasium – Kontinuität oder Wandel? .....	289
10.2.6 Die Gesamtschule – Alternative oder Ergänzung? .....	292
10.2.7 Die Sonderschule – Separieren oder Integrieren? .....	296
10.3 Berufliche Schulen .....	299
10.4 Schultheorien .....	301
10.4.1 Schultheorien – wozu? .....	301
10.4.2 Organisationssoziologische Theorie .....	302
10.4.3 Die gesellschaftliche Funktion der Schule: struktur-funktionale Theorie .....	304
10.4.4 Historisch-materialistische Schultheorie .....	306
10.4.5 Psychoanalytische Schultheorie .....	306
10.4.6 Interaktionistische Schultheorie .....	308
10.4.7 Geisteswissenschaftliche Schultheorie .....	310
10.4.8 Radikale Schulkritik als Schultheorie? .....	311

## **Kapitel 11: Außerschulische pädagogische Arbeitsfelder**

11.1 Erwachsenenbildung/Weiterbildung .....	319
11.2 Sozialpädagogik .....	326
11.3 Freizeitpädagogik .....	333
11.4 Berufliche Bildung .....	337
11.5 Weitere aktuelle Arbeitsfelder .....	342
11.5.1 Familienbildung .....	342
11.5.2 Kinder- und Jugendarbeit .....	343
11.5.3 Kulturpädagogik .....	345
11.5.4 Gesundheitsbildung .....	346
11.5.5 Behinderten- und Altenarbeit .....	348

## **Kapitel 12: Immer neue Probleme – Aktuelle Herausforderungen der Pädagogik**

12.1 Die Irritation durch die Postmoderne .....	355
12.1.1 Was ist Postmoderne? .....	355
12.1.2 Die Selbstdestruktion der Moderne und die Provokation der Postmoderne .....	356
12.1.3 Postmoderne und Erziehungswissenschaft .....	357
12.2 Aktuelle Herausforderungen der pädagogischen Praxis und Theorie ....	359
12.2.1 Pädagogen – hilflose Helfer? .....	359
12.2.2 Interkulturelle Bildung .....	361
12.2.3 Neue Medien und Medienpädagogik .....	364
12.2.4 Geschlechterverhältnis .....	369
12.2.5 Sexualpädagogik und AIDS .....	372
12.2.6 Friedenserziehung – »Dritte Welt/Eine Welt« – Umweltbildung .....	374
12.2.7 Und die Zukunft? .....	375

<b>Namenverzeichnis .....</b>	<b>380</b>
-------------------------------	------------

<b>Sachwortverzeichnis .....</b>	<b>382</b>
----------------------------------	------------